



# PFARREIENGEMEINSCHAFT Christkönig / St. Oswald

Pfarrbrief Nr. 13 20.09. bis 12.10.2014



# Weihe der neuen Orgel

in Einmuß  
am  
28.9.2014





## Der Rosenkranz – ein geistig-geistliches Kulturgut, das verloren geht?

Ein Priester berichtet aus seinem Alltag: „Pflegeheim, vierter Stock. Die Menschen, die hier leben, wissen oft gar nicht mehr, wo sie leben. Sie sind alt, dement, schwach, todkrank. Sie sind angewiesen auf Hilfe, allein geht nichts mehr. Die Frau, die ich besuche, liegt in ihrem Bett, auf die Seite gedreht, nur noch Haut und Knochen. Sie wird in den nächsten Tagen sterben, hatte der Pflegedienst gesagt. Deshalb bin ich jetzt da, um mit ihr zu beten und ihr die Sakramente zu spenden. Sie wird nichts mitbekommen, sagt der Pfleger. Ich begrüße die alte Frau und streichle ihr über die Stirn. Sie öffnet die Augen und ich stelle mich vor. Keine Reaktion, nur der Körper arbeitet die ganze Zeit. Ich salbe ihr Stirn und Hände, bete mit ihr. Unruhig dreht sie sich, zumindest versucht sie es. Ich halte ihre Hand. Dann beginne ich mit dem Rosenkranz: Gegrüßet seist du, Maria... Kaum habe ich die ersten Worte gesprochen, öffnet die alte Frau ihre Augen. Ihre Hand fasst zu und hält meine Hand, und die Lippen bewegen sich. Ich bete mit ihr zusammen weiter. Das Gebet kennt die alte Frau schon aus Kindertagen. Wie oft sie es wohl gebetet hat in schönen und in schweren Momenten ihres Lebens? Das, was uns im Leben getragen hat, was in der Kindheit von besonderer Prägung war, das kann auch in den schweren Stunden eine Hilfe sein. Das war das Geschenk der alten Frau an mich.“ (P. Alfons Friedrich, in „DonBosco-Magazin“ 5/2014)

Dieser Text hat mich nachdenklich gemacht. Die alte Frau gehört jener Generation an, die mit dem Rosenkranz aufgewachsen ist, für die das Rosenkranz-Gebet zur selbstverständlichen Identifikation mit dem eigenen Katholischsein dazugehörte. Wer in unserer Pfarreiengemeinschaft aber könnte heute noch freiweg den Rosenkranz (vor-)beten, allein und ohne Hilfe? Ganz ehrlich, liebe Leser, lieber Leser: Würden Sie es sich zutrauen? – Der Rosenkranz, den früher jedes Kind beten konnte, er ist anscheinend zum Geheimritual geworden bzw. zu einem Attribut der Ewiggestrigen und Ultrakonservativen. Da erscheint es schlechterdings skuril, dass es vor noch nicht allzu langer Zeit bei jungen Leuten trendy war, diese „Gebetskette“ (Bezeichnung eines ebay-Verkäufers) um den Hals zu tragen. Oder der drollige Ausspruch eines Erstkommunionkinde: „Jetzt brauche ich nur noch ein Auto, die Kette für den Rückspiegel habe ich schon.“

Ist uns Katholiken bewusst, welchen Schatz wir hier verlieren? Was wir uns da selber nehmen? Ganz ohne Notwendigkeit, ganz vorbei an jenen so beliebten Schlagworten unserer Zeit, mit denen wir uns so oft selbst beruhigen: Der Glaubensschwund wäre dem Priestermangel geschuldet oder angeblich verhärteten Strukturen im Vatikan. Im Fall des Rosenkranzes greift das alles nicht,

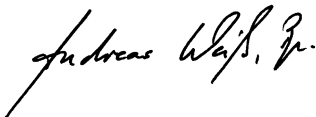
da wird deutlich, was letztendlich dahinter steckt: Der Glaube muss praktiziert werden, sonst ist er mittendrin einfach weg, „verdunstet“, wie Pastoraltheologen dieses Phänomen bildlich zu umschreiben suchen. Und die Ursache dafür liegt dann nicht irgendwo, beim Papst, bei den Bischöfen, beim Missbrauchsskandal oder bei der Kirchensteuer, sondern direkt bei jedem einzelnen von uns.

Der Glaube muss praktiziert werden. „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“, so hat es der Schriftsteller Erich Kästner einmal auf den Punkt gebracht. So ist es auch mit dem Rosenkranz. Er wird zur Staffage, wenn er nicht in die Hand genommen und gebetet wird.

„Ich kann nicht beten.“ Vielleicht deshalb, weil du es nie eingeübt hast? Die alte Frau aus dem Bericht des Priesters, sie konnte nichts mehr, auch nicht mehr klar denken. Doch beten, das konnte sie noch.

Der Rosenkranzmonat Oktober lädt uns ein, dieses Gebet in seiner ergreifenden Schlichtheit und Tiefe wieder neu zu entdecken, allein, in der Familie, mit den (Enkel-)Kindern oder bei den Rosenkranzandachten in unseren Kirchen (Zeiten und Orte finden Sie in der Gottesdienstordnung). – Und wer nicht (mehr) weiß, „wie Rosenkranz geht“: Im neuen Gotteslob, ganz vorne unter der Nummer 4, kann man es nachlesen.

Ihr Pfarrer



Für die **Christkönigskirche** in Saal möchten wir wieder um **Spenden für den Erntedankaltar** bitten (Kürbisse, Obst, Gemüse, Blumen, usw. ...)! Bringen Sie die Sachen bitte bis spätestens Freitag, 3. Oktober, vorbei (einfach vorne bei der Sakristei ablegen). Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Die **Babyflaschen der Aktion 1000plus** in unserer Pfarreiengemeinschaft erbrachte die schöne Summe von **1.023,40 €**. Allen, die mitgemacht haben, von Herzen Dank!



*Hallo Kinder!*

- *Wir laden euch am Erntedanksonntag, 5.10.2014, ein, einen **kleinen Erntekorb** in die Sonntagsmesse um 10.00 Uhr (Christkönigskirche) mitzubringen. Gemeinsam wollen wir Gott für die gute Ernte danken. Wir erinnern uns daran, dass alles, was auf der Erde wächst und gedeiht, von Gott kommt.*
- *Bringt bitte am So., 19.10.2014, eure **Kinderbibel** mit zur Sonntagsmesse um 10.00 Uhr (Christkönigskirche).*

## Leben & Glauben in der Pfarreiengemeinschaft

<b>Samstag, 20.09.</b>	<b>Hl. Andreas Kim Taegon u. Gefährten</b>
08.00 Christkönig	Abfahrt zum ökumen. Ausflug nach Regensburg
13.00 Thaldorf	Trauung: Birgit Linz und Matthias Batz
17.30 Christkönig	Beichtgelegenheit
18.00 Christkönig	Hl. Messe ( <i>Sonntag-Vorabendmesse</i> )
<b>Sonntag, 21.09.</b>	<b>25. Sonntag im Jahreskreis, Ev: Mt 20,1 – 16 a</b>
08.30 Einmuß	Hl. Messe
08.30 Teuerting	Hl. Messe
10.00 Christkönig	Hl. Messe
13.00 Einmuß	Rosenkranz
13.30 Christkönig	Rosenkranz

<b>Montag, 22.09.</b>	<b>Hl. Mauritius und Gefährten</b>
08.00 Christkönig	Hl. Messe
19.00 Buchhofen	Hl. Messe zum Patrozinium

<b>Dienstag, 23.09.</b>	<b>Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio)</b>
Alte Kirche	e n t f ä l l t
14.00 Christkönig	Requiem für + Maria Metzdorf
19.00 Thaldorf	Hl. Messe

<b>Mittwoch, 24.09.</b>	<b>Hl. Rupert u. Hl. Virgil</b>
08.00 Christkönig	Hl. Messe
16.00 Christkönig	Schülerwortgottesdienst
17.00 Altenheim	Hl. Messe mit Krankenkommunion

<b>Donnerstag, 25.09.</b>	<b>Hl. Nikolaus v. Flüe</b>
18.30 Einmuß	Beichtgelegenheit
19.00 Einmuß	Hl. Messe
19.00 Untersaal	Hl. Messe

<b>Freitag, 26.09.</b>	<b>Hl. Kosmas u. Hl. Damian</b>
19.00 Buchhofen	Hl. Messe

<b>Samstag, 27.09.</b>	<b>Hl. Vinzenz v. Paul</b>
10.00 Alte Kirche	Hl. Messe zum Klassentreffen Jahrgang 1939
17.30 Teuerting	Beichtgelegenheit
18.00 Teuerting	Hl. Messe ( <i>Sonntag-Vorabendmesse</i> )
17.30 Christkönig	Beichtgelegenheit
18.00 Christkönig	Hl. Messe ( <i>Sonntag-Vorabendmesse</i> )



<b>Samstag, 04.10.</b>	<b>Hl. Franz von Assisi</b>
17.30 Christkönig	Beichtgelegenheit
18.00 Christkönig	Hl. Messe ( <i>Sonntag-Vorabendmesse</i> )
<b>Sonntag, 05.10.</b>	<b>27. Sonntag im Jahreskreis, Erntedankfest,</b>
	<b>Ev: Mt 21,33-34, Caritaskollekte</b>
08.30 Einmuß	Hl. Messe
08.30 <b>Teuering</b>	Hl. Messe
10.00 Christkönig	Hl. Messe
13.00 Einmuß	MMC Oktoberrosenkranz
	Rosenkranz e n t f ä l l t
14.00 Untersaal	Taufe Lilly Ziehaus
14.00 Christkönig	Taufe Johannes Thurn

**Montag, 06.10. Hl. Bruno**

08.00 Christkönig Hl. Messe

**Dienstag, 07.10. Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz**

08.00 Alte Kirche Hl. Messe  
13.30 Teuering Seniorennachmittag  
17.00 Thaldorf Hl. Messe  
17.30 Teuering Oktoberrosenkranz  
18.00 Untersaal Oktoberrosenkranz

**Mittwoch, 08.10. Mittwoch der 27. Woche im Jahreskreis**

08.00 Christkönig Hl. Messe  
16.00 Christkönig Schülerwortgottesdienst  
16.30 Einmuß Oktoberrosenkranz  
17.00 Mitterfecking Oktoberrosenkranz  
17.00 Reißing Oktoberrosenkranz  
17.00 Altenheim Hl. Messe mit Krankenkommunion

**Donnerstag, 09.10. Hl. Dionysius u. Gefährten**

16.30 Einmuß Beichtgelegenheit  
17.00 Einmuß Hl. Messe  
17.00 Untersaal Hl. Messe  
18.00 Thaldorf Oktoberrosenkranz

**Freitag, 10.10. Freitag der 27. Woche im Jahreskreis**

16.30 Buchhofen Oktoberrosenkranz  
17.00 Buchhofen Hl. Messe  
18.00 Christkönig Oktoberrosenkranz  
19.00 Unterwendling Oktoberrosenkranz

<b>Samstag, 11.10.</b>	<b>Hl. Bruno v. Köln</b>
13.00 Reißing	Trauung Katharina Koller und Alexander Metzger mit Taufe Benedikt Metzger
17.30 Christkönig	Beichtgelegenheit
18.00 Christkönig	Hl. Messe ( <i>Sonntag-Vorabendmesse</i> )
<b>Sonntag, 12.10.</b>	<b>28. Sonntag im Jahreskreis, Ev: Mt 22,1 – 14</b>
08.30 Thaldorf	Hl. Messe
08.30 <b>Reißing</b>	Hl. Messe
10.00 Christkönig	Hl. Messe
13.00 Einmuß	Oktoberrosenkranz
13.30 Christkönig	Oktoberrosenkranz
14.00 Untersaal	Taufe Milena Fuchs



## Krippenspiel Weihnachten 2014

Liebe Kinder, liebe Eltern, auch wenn es noch einige Zeit hin ist, müssen die Verantwortlichen jetzt schon für Weihnachten planen. Heuer wollen wir für die Kindermette am Hl. Abend (16.30 Uhr) ein Singspiel einüben. Dazu brauchen wir auch Kinder, die Rollen spielen, in denen *nicht* gesungen wird. Die Gesangsteile übernimmt der Kinderchor. Das erste Treffen für die Nicht-Sänger ist am **Sa., 27.9.2014, um 9.30 Uhr** im **Pfarrheim in Saal**. Dort werden wir gemeinsam die Probentermine festlegen. (Für die Kinder vom Kinderchor ist dieses Treffen nicht zwingend notwendig, wir besprechen unseren Part in den Singsstunden.) Es freuen sich auf Euer Kommen: Sabine Schach und Daniela Lingl.

**Bitte beachten Sie, dass ab dem 1. Oktober die Abendmessen an den Werktagen wieder um 17.00 Uhr beginnen!**

### **Anfangszeiten Oktoberrosenkranz geändert:**

- **Teuerting: Dienstag, 17.30 Uhr** anstelle von bisher 17.00 Uhr (angeglichen an die Zeit des täglichen Rosenkranzes)
- **Christkönig Saal: Freitag, 18.00 Uhr** anstelle von bisher 17.00 Uhr (damit nicht zeitgleich mit der hl. Messe, z.B. in Peterfecking)



**Treffen der Altötting-Fußwallfahrer der Hemauer-Gruppe am Sa., 11.10.2014.** Beginn ist um **19.00 Uhr** in der **Pfarrkirche in Painten** mit einem **Gottesdienst**, anschl. **gemütliches Beisammensein** im **Gasthof Eichenseher in Maierhofen**. Es werden Jubilare geehrt und Bilder der Wallfahrt 2014 gezeigt.

Bitte notieren Sie sich die **neue Telefonnummer** unserer **Gemeindereferentin Sabine Schach: 0176 / 98 84 60 96**. (Bitte die Festnetznummer nicht mehr benutzen!)



**In Saal gibt es eine Änderung, die Caritas-Haussammlung betreffend:** Da es immer schwieriger wird, Sammlerinnen u. Sammler zu gewinnen, wird in Saal dieses System ab der Herbstsammlung 2014 (29.9. bis 5.10.) aufgegeben. Alle Haushalte in Saal (*nicht* in den Außenorten Teuerting, Thaldorf usw.) werden Anfang Oktober einen

**Brief im Postkasten finden, in dem die Leistungen der Caritas beschrieben sind und um Spenden gebeten wird.** Dank an alle, die sich als Austrägerinnen und Austräger dieser Briefe zur Verfügung stellen. Herzlichen Dank jetzt schon allen, die ihren Beitrag überweisen, ins Pfarramt bringen oder bei den Erntedank-Gottesdiensten am 4./5.10.2014 ins Sammelkörbchen legen. Vergelt's Gott!

Für das **Pfarrheim in Teuerting** (Erdgeschoss) wird eine **Reinigungskraft** gesucht. Bei Interesse melden Sie sich bitte in unserem Pfarrbüro oder bei Kirchenpfleger Hans Frischeisen, Tel. 09441/ 80138.

## Herzliche Einladung zum Orgelfest in Einmuß am So., 28.9.2014

- 9.10 Uhr: Aufstellung der Ortsvereine im Oberen Dorf zum Kirchenzug
- **9.30 Uhr: Festmesse mit Segnung der „neuen“ Orgel** durch Generalvikar Michael Fuchs, Regensburg. Der Kirchenchor Einmuß unter der Leitung von Maria Berzl singt dabei unter anderem Teile der kleinen Messe von Charles Gounod, „Preiset froh den König“ nach Henry Purcell, sowie Kantorengesänge im Wechsel mit der Gemeinde. Die Orgel spielt Kirchenmusikdirektor Thomas Löffelmann, Regensburg.
- **Anschließend: Möglichkeit zum Mittagessen und Kaffee und Kuchen im Kürzinger-Stadl**, dabei kurze Grußworte der Ehrengäste.
- **14.30 Uhr: kurzweilige Vorstellung der Orgel** durch Kirchenmusikdirektor **Thomas Löffelmann** mit Beispielen, was auf unserer Orgel möglich ist. Herr Löffelmann wird dabei auch das neue Gotteslob mit einbeziehen, ebenso wird sich der Einmußer Kirchenchor nochmals einbringen.



➔ **Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Mittwoch, 01.10.2014** ←

**Pfarreiengemeinschaft  
Christkönig / St. Oswald  
Bahnhofstraße 2  
93342 Saal a.d.Donau**  
Tel.: 09441/8220, Fax: 09441/61385  
homepage: [www.communioSt.de](http://www.communioSt.de)  
E-Mail-Adresse:  
[saal.donau@bistum-regensburg.de](mailto:saal.donau@bistum-regensburg.de)

**Pfarrer Andreas Weiß** (Tel.: 09441/8220,  
in ganz dringenden Fällen 0160/3474822)  
**Pfarrvikar Raphael Somwe Katumbu Kashika**  
(Tel. 09441/1798106 Fax: 09441/1792994)  
**Diakon Walter Bachhuber**  
**Gemeinderef. Sabine Schach** 0176/98846096  
**Pfarrsekretärin Roswitha Heller**  
**Bürozeiten:** Di – Do: 8.30 – 11.00 Uhr,  
zusätzlich Mi: 16.00 – 18.00 Uhr